Kirche im hr

14.03.2018 um 01:00 Uhr
hr4 ÜBRIGENS

Ein Beitrag von
Prof. Dr. Christoph Gregor Müller,
Rektor der Theologischen Fakultät, Fulda

# Schmunzelsprüche

„Weil Kakao an Bäumen wächst, ist Schokolade irgendwie auch Obst.“ Ich entdecke den Spruch an einer Pinnwand, als ich mich ein bisschen gelangweilt umschaue. Die Besprechung für alle Mitarbeiter einer Station unserer Klinik zieht sich hin. Also schaue ich herum und entdecke an einer Pinnwand viele Postkarten mit Sprüchen drauf. Der mit der Schokolade hat mir besonders gefallen. Vielleicht hat ihn jemand hingehängt, der ganz besonders auf Kalorien achten muss. Noch einer fällt mir auf: „Helden machen keinen Feierabend.“ Ich schmunzle vor mich hin. Auf den anderen Karten stehen auch solche Sprüche zum Schmunzeln.

Keine schlechte Idee, denke ich mir, den gemeinsamen Aufenthaltsraum der Station mit solchen Sprüchen zu verschönern, die einen zum Schmunzeln bringen. Denn manchmal kann einem im Krankenhausalltag das Lächeln vergehen. Da gibt es die nervige Frau, die wegen jeder Kleinigkeit klingelt. Oder die Angehörigen, die dauernd neue Fragen haben und gleich eine Antwort erwarten. Der nette Opa, dessen Zustand sich so schnell verschlechtert und der bald sterben wird. Oder einfach viele Menschen, die so viel Betreuung brauchen, dass man mit der Pflege kaum fertig wird. Und dann sollten die Schwestern und Pfleger immer gut drauf sein und mit einem Lächeln den Menschen begegnen.

Die Schmunzelsprüche wirken wie eine Medizin. Sie müssen gar nicht einen tiefen Inhalt ausdrücken. Aber sie schaffen einen Abstand zum Alltagstrott. Ich werde zum Lächeln gebracht, wenn mir eigentlich nicht danach zumute ist. Ich werde aus dem Alltagstrott herausgerissen.

Ein paar Tage später habe ich in einem Buchladen einen Ständer mit Spruchkarten entdeckt. Eine habe ich gekauft und an die Pinnwand im Stationszimmer gehängt. Da steht drauf: „Kann ich das auch vom Bett aus machen?“